

Wollgras und Knabenkraut



Bei einer Wanderung mit dem Biologen **Franz Kloibhofer**, (Professor an der HBLA Sankt Florian) entdeckten wir „am Ellerberg“ Ackerwildkräuter auf Getreidefeldern und seltene Blumen in einer Moorwiese.

Wir bestaunten das breitblättrige Knabenkraut und den seltenen Sonnentau. Weiters sahen wir Wollgras, Torfmoos, und Fieberklee, um nur einige zu nennen.

Auf magerem Ackerboden zeigte er uns den Lämmersalat, den einjährigen Spörgel, den Bauernsenf und den sardischen Hahnenfuß.

Franz Kloibhofer machte uns auf die Bedeutung dieser ökologischen Flächen für Mensch und Tier aufmerksam.

Nach der Wanderung, an der sich mehr als 40 Personen beteiligten, gab es bei der Familie Spenlingwimmer eine Jause mit Mairböckbrot und Getränken.

Einige Beispiele:



Sonnentau



Kreuzblümchen



Kleiner Baldrian



Danke allen, die solche ökologisch wertvollen Flächen erhalten und pflegen.

Danke auch

- für die wunderbaren Blühstreifen
- für die vielen naturnahen Gärten
- für die großen und kleinen Flächen, auf denen sich die Vielfalt der Natur entfalten kann

Seht die Blumen auf dem Feld, die Schönheit dieser Liebeswelt,
die Freude unser Gott uns schenkt, denn er hat uns gern.